



Bericht über das Geschäftsjahr 2017



**Volksbank**  
**Breisgau Nord eG**  
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch

...näher dran!

# Erläuterungen des Vorstands

zum 142. Geschäftsjahr 2017 der Volksbank Breisgau Nord eG

*Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,  
sehr geehrte Geschäftspartner,*

erneut liegt ein bewegtes Jahr hinter uns, das weltweit, in Europa und in Deutschland von sehr herausfordernden Themen geprägt war. Unsere Region hingegen ist auch weiterhin sehr solide aufgestellt, die Auftragsbücher unserer Geschäftspartner sind gut gefüllt, am Arbeitsmarkt herrscht nahezu Vollbeschäftigung. Das Zinsniveau am Kapitalmarkt war auch im abgeschlossenen Jahr auf historisch niedrigem Niveau und setzte damit die Kreditinstitute allgemein und auch unser Haus unter Druck. Die erneut gestiegenen Anforderungen der Bankenaufsicht machten uns die Arbeit nicht leichter.

Sehr stolz sind wir auf den Sieg unserer Volksbank Breisgau Nord eG in Deutschlands größtem Bankentest im Abgleich mit der DIN SPEC 77222 – „Standardisierte Finanzanalyse für Privathaushalte“. Die Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH, eine unabhängige Gesellschaft zur Qualitätsmessung in Banken, führte den Bankentest „BESTE BANK vor Ort“ im Jahr 2017 in 365 Standorten in ganz Deutschland durch. Dieser Test ist einzigartig in Deutschland. Der Bankentest 2017 prüft, wie es um die Beratungsqualität für Privatkunden in regionalen und überregionalen Banken und Sparkassen steht. In Emmendingen ging die Volksbank Breisgau Nord eG mit einer Gesamtnote von 1,3 als klarer Sieger und „BESTE BANK vor Ort 2017“ aus dem Bankentest hervor.

*Ihre Vorstände*

Karl-Heinz Dreher  
(Vorstandssprecher)

Patrick Heil

Fritz Schultis

Markus Singler

Nach über 40-jährigem Einsatz für die Volksbank Breisgau Nord eG, davon mehr als 24 Jahre als Vorstandsmitglied, wurde Martin Reichenbach zum 31. Dezember 2017 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen der Verabschiedungsfeier wurde Martin Reichenbach für sein Engagement und seine Verdienste vom Präsidenten des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes mit der Silbernen Ehrennadel mit Urkunde ausgezeichnet. Mit Wirkung zum 1. Januar 2018 wurden die bisherigen Generalbevollmächtigten Patrick Heil und Fritz Schultis neu in den Vorstand unseres Hauses berufen. Damit ist die Nachfolge im Vorstand unserer Volksbank bestens geregelt.

Die zunehmende Digitalisierung, der Wettbewerbsdruck und nicht zuletzt die Zinspolitik der Notenbank stellen das Geschäftsmodell genossenschaftlicher Regionalbanken auf eine harte Probe. Dennoch sind wir überzeugt, die Weichen in eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft gestellt zu haben. Derzeit forcieren wir die Digitalisierung des Geschäftsmodells unserer Volksbank und bauen die Online-Services rund um unsere VR-Banking-App sukzessive aus. So können unsere Kunden immer mehr Bankgeschäfte schnell und einfach über ihr Smartphone oder Tablet erledigen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und für das gute Miteinander im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit.



Das neue Vorstandsteam der Volksbank (v.l.n.r.): Patrick Heil, Markus Singler, Karl-Heinz Dreher (Vorstandssprecher), Fritz Schultis.



# Erläuterungen des Aufsichtsrats, Vorstand, Prokuristen



Die Mitglieder des Aufsichtsrats der Volksbank Breisgau Nord eG (v.l.n.r.): Dr. Michael Thoma, Bernhard Wintermantel, Hans-Joachim Wipfler, Susanne Roll, Gerhard Mick, Bernhard Stratz (Aufsichtsratsvorsitzender), Rochus Becherer, Markus Herbstritt, Walter Haberstroh, Iris Schillinger, Bernhard Schmolck, Arndt Köbelin

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2017 mit Lagebericht wird vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2017 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Susanne Roll, Markus Herbstritt, Arndt Köbelin und Gerhard Mick aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig und wird vom Aufsichtsrat empfohlen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

## **Aufsichtsrat**

- Bernhard Stratz (Vorsitzender) Steuerberater, Gutach-Bleibach
- Markus Herbstritt (stellv. Vorsitzender), Steuerberater, Glottertal
- Bernhard Schmolck (stellv. Vorsitzender) Geschäftsführer, Emmendingen
- Dr. Michael Thoma (stellv. Vorsitzender), Rechtsanwalt, Waldkirch
- Rochus Becherer, Geschäftsführer, Elzach
- Herrmann Feser, Bauingenieur, Glottertal (bis 20.6.2017)
- Walter Haberstroh, Diplom-Ingenieur, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Teningen
- Arndt Köbelin, Kellermeister, Eichstetten
- Gerhard Mick, Groß- und Außenhandelskaufmann, Teningen-Nimburg
- Susanne Roll, Steuerberaterin, Waldkirch
- Reinhold Scheer, Bürgermeister a.D., Simonswald (bis 20.6.2017)
- Iris Schillinger, Diplom-Verwaltungswirtin, Malterdingen
- Bernhard Wintermantel, Diplom-Volkswirt, Goldschmied, Waldkirch
- Hans-Joachim Wipfler, Augenoptikermeister, Emmendingen

## **Vorstand**

- Karl-Heinz Dreher (Vorstandssprecher), Patrick Heil (seit 1.1.2018), Martin Reichenbach (bis 31.12.2017), Fritz Schultis (seit 1.1.2018), Markus Singler

## **Generalbevollmächtigte**

- Patrick Heil (bis 31.12.2017), Fritz Schultis (bis 31.12.2017)

## **Prokuristen**

- Lothar Allgeier, Holger Aurisch, Herbert Becherer, Christina Cartus, Michael Göppert, Georg Reinbold, Sebastian Rötzer, Dirk Stahl

Emmendingen, 20. März 2018

Bernhard Stratz  
Vorsitzender des Aufsichtsrats

# In der Region – für die Region

## Unsere Förderbilanz 2017

Seit über 142 Jahren sind wir die Bank in der Region  
für die Region – unsere Förderbilanz 2017

### Mitglieder

Wie in unserem Unternehmensleitbild erläutert, sehen wir die Mitgliedschaft nicht als Produkt, sondern als Bekenntnis zur Volksbank. Unsere Mitglieder arbeiten aktiv mit uns zusammen und nutzen unsere Leistungen umfassend.



41.826 Mitglieder bestimmen unsere Geschäftspolitik mit; rund 80.000 Kunden vertrauen unserer Volksbank.



Mit rund 550.000 Euro Dividende förderten wir unsere Mitglieder.

### Engagement

Gut, einen verlässlichen Partner an seiner Seite zu haben. Eine Volksbank, die sich für ihre Mitglieder und Kunden einsetzt und deren gute Arbeit unterstützt. So konnte die Volksbank mit Spenden, Sponsoring und Crowdfunding wieder zahlreiche Vereine, Institutionen und Organisationen unterstützen. Auch so leben wir unseren Förderauftrag in der Region für die Region.



Mit rund 240.000 Euro unterstützten wir Vereine, Kindergärten, Schulen, Institutionen und Organisationen.



Über 8.000 Kunden waren bei rund 30 Veranstaltungen unsere Gäste.



Rund 2.000.000 Euro Gewerbesteuer bezahlten wir an die Gemeinden in unserer Region.

### Mitarbeiter

Die Volksbank ist einer der großen Arbeitgeber und ein anerkannter Ausbildungsbetrieb in der Region. Insgesamt 23 junge Menschen absolvieren bei uns derzeit ihre Ausbildung zum Bankkaufmann oder Finanzassistent bzw. ihr Studium zum Bachelor of Arts (DH).



309 Mitarbeiter und 23 Auszubildende und DH-Studenten sind für unsere Kunden da.



Rund 1.300 Schulungstage absolvierten unsere Mitarbeiter, um sich beruflich fit zu halten.

### Erreichbarkeit

Unsere Volksbank hat die klare Ausrichtung als Multikanalbank. Der Kunde entscheidet, auf welchem Weg er seine Bankgeschäfte tätigen möchte. Smartphone, Tablet und Co. werden so intensiv genutzt wie noch nie zuvor. Wir sind gern für unsere Kunden da ...



persönlich in unseren Geschäftsstellen,



telefonisch im Service- & BeratungsCenter,



online auf unserer Homepage,



mobil mit unserer VR-Banking-App und unseren digitalen Services.

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			8.245.128,09		8.001
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			22.667.548,60		2.425
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	22.667.548,60				(2.425)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	30.912.676,69	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			12.317.508,43		12.052
b) andere Forderungen			20.038.000,00	32.355.508,43	20.038
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.066.441.672,84	981.000
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	707.431.663,65				(662.821)
Kommunalkredite	15.004.577,86				(13.225)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		45.329.141,44			40.277
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	45.329.141,44				(40.277)
bb) von anderen Emittenten		360.409.043,32	405.738.184,76		356.463
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	316.557.673,92				(323.626)
c) eigene Schuldverschreibungen			46.372,62	405.784.557,38	60
Nennbetrag	45.000,00				(57)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				199.999.933,60	195.000
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			65.114.321,18		65.114
darunter:					
an Kreditinstituten	639.645,81				(640)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			7.037.775,00	72.152.096,18	7.036
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	7.000.000,00				(7.000)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				427.433,09	433
darunter: Treuhandkredite	427.433,09				(433)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			57.966,61		71
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	57.966,61	0
<b>12. Sachanlagen</b>				15.425.950,40	15.418
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				9.516.842,27	8.066
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				0,00	0
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>1.833.074.637,49</b>	<b>1.711.454</b>

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			6.308,08		18
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			142.605.475,24	142.611.783,32	130.324
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		372.425.290,55			354.814
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		100.835.056,34	473.260.346,89		126.607
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		863.461.951,16			766.131
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		145.458.370,62	1.008.920.321,78	1.482.180.668,67	133.881
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			83.850,59		126
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	83.850,59	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				427.433,09	433
darunter: Treuhandkredite	427.433,09				(433)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				989.142,79	1.147
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				285.453,57	300
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			12.683.375,00		12.964
b) Steuerrückstellungen			0,00		1.010
c) andere Rückstellungen			8.766.913,22	21.450.288,22	9.059
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				73.000.000,00	68.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			13.791.517,32		13.938
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		39.750.000,00			37.000
cb) andere Ergebnisrücklagen		56.350.000,00	96.100.000,00		53.600
d) Bilanzgewinn			2.154.499,92	112.046.017,24	2.101
<b>Summe der Passiva</b>				<b>1.833.074.637,49</b>	<b>1.711.454</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		53.932.600,94			54.029
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	53.932.600,94		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		99.733.614,13	99.733.614,13		118.546
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

## 2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1.2017 bis 31.12.2017

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		28.225.978,26			30.467
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		7.034.424,34	35.260.402,60		8.518
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			4.743.253,53	30.517.149,07	5.356
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			0,00		18
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.625.548,21		1.444
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	1.625.548,21	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			12.900.335,56		12.668
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			1.233.698,33	11.666.637,23	1.251
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1.699.492,05	2.210
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		15.510.012,91			16.036
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung	783.329,94	3.494.642,86	19.004.655,77		3.916 (1.080)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			8.131.474,25	27.136.130,02	8.970
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				1.331.597,63	1.497
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				1.333.391,60	2.132
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00		0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			1.370.013,36	1.370.013,36	2.653
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			1.537.230,00		2.998
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	-1.537.230,00	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				15.540.490,67	15.824
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			4.356.184,22		6.771
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			79.159,57	4.435.343,79	78
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				5.000.000,00	3.500
<b>25. Jahresüberschuss</b>				6.105.146,88	5.475
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				49.353,04	27
				6.154.499,92	5.502
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				6.154.499,92	5.502
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			2.000.000,00		1.400
b) in andere Ergebnisrücklagen			2.000.000,00	4.000.000,00	2.000
<b>29. Bilanzgewinn</b>				2.154.499,92	2.101

### Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 6.105.146,88 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 49.353,04 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 4.000.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 2.154.499,92) – wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 4,00 %	547.404,32 EUR
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	800.000,00 EUR
b) Andere Ergebnisrücklagen	800.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	7.095,60 EUR
	2.154.499,92 EUR

Emmendingen, 8. Februar 2018  
Volksbank Breisgau Nord eG

Der Vorstand



Karl-Heinz Dreher  
(Vorstandssprecher)



Patrick Heil



Fritz Schultis



Markus Singler

Vision  
Region  
Markt  
Engagement  
Erfolg

# Unternehmensleitbild

Orientierung  
Maßstab  
Handeln  
Kommunikation  
Partnerschaft  
Basis  
Gesprächspartner  
Mitgliedschaft  
Verantwortung  
Freiraum  
Kapital  
Nähe  
Zufriedenheit  
Vertrauen  
Grundlage  
Identifikation



Marktplatz 2 · 79312 Emmendingen  
Telefon: 07641/588-0  
Telefax: 07641/588-1010  
E-Mail: [info@voba-breisgau-nord.de](mailto:info@voba-breisgau-nord.de)  
Internet: [www.voba-breisgau-nord.de](http://www.voba-breisgau-nord.de)



Volksbank  
Breisgau Nord eG  
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch

...näher dran!